



Michael Bussmann · Gabriele Tröger



# Prag

Michael Müller Verlag – individuell reisen



# Prag

## ... zwischen Gotik und Moderne

---

Das historische Zentrum Prags präsentiert sich als einzigartiges Freilichtmuseum, nicht umsonst ist es UNESCO-Welterbe. Gotik, Barock, Jugendstil, Kubismus – die architektonische Vielfalt auf engem Raum ist überwältigend. Mehr als 2000 historische Gebäude versammeln sich auf einer Fläche von rund 860 ha. Die Synthese von „Moderne und

koboldhafter Romantik“ entdeckte schon Thomas Mann in der Moldaumetropole. Daran hat sich bis heute nichts geändert, als Beispiel sei nur Frank Owen Gehrys „Tanzendes Haus“ genannt. Zudem besitzt Prag erstklassige Museen, allen voran der Veletržní palác, eine architektonische Meisterleistung der 1920er. Auf Kunstliebhaber warten ferner über die ganze Stadt verteilte Galerien.

# Prag

## ... zwischen Figaro und Fugazi

---

Klassische Konzerte, Ballett, Theater – jeden Abend stehen unzählige Veranstaltungen auf dem Programm. Sie haben die Qual der Wahl zwischen Aufführungen in prunkvollen Opernhäusern oder unter freiem Himmel in einem duftenden Rosengarten. Berühmt ist Prag aber auch für seine Jazzclubs, rockenden Revivalbands, Avantgarde-Sessions, Festivals,

Lesungen und so fort – auf irgendeiner Bühne laufen die Verstärker immer heiß. Und wer es ganz anders mag: Blas- und Volksmusik zum Schunkeln auf Karel-Gott-Niveau servieren viele Touristenkneipen.

# Prag

## ... zwischen Sonnenuntergang und Morgengrauen

---

In der Moldaumetropole steht dem Clubbing nichts im Weg. Aufgrund kurzer Distanzen kann man unkompliziert von Bar zu Club und von Club zu Bar ziehen und so die Nacht zum Tag machen. Viele Clubs haben bis zum Morgengrauen geöffnet, eine Sperrstunde gibt es nicht. Egal, ob man nun auf Punkrock,